

VERHANDLUNGSSCHRIFT
über die SITZUNG des GEMEINDERATES via ZOOM
26. November 2020

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 20.36 Uhr

Die EINLADUNG erfolgte am 20.11.2020 durch KURRENDE.

Anwesend waren:

1. **Bürgermeister** Josef Ehrenberger

und die **Mitglieder des Gemeinderates** via ZOOM

1.	Vize-Bgm.		Helga	REISENAUER
2.	GGR		Thomas	MÜLLER BSc BSc
3.	GGR		Anika	ZEHNER
4.	GR	Ing.	Philipp	KONRAD
5.	GR		Dagmar	DUNGL
6.	GR		Sebastian	REMMERT
7.	GR		Chiara	FEHER
8.	GR		Andreas	GILY
9.	GR		Claudia	DORN
10.	GR		Boris	KLETECKA
11.	GR		Doris	KIRSTORFER
12.	GR		Laszlo	MATUSCH
13.	GR		Christian	AUGUSTIN
14.	GGR	DI	Roland	WALLNER
15.	GR	Mag. (FH)	Sandra	GERBER-STEPANCIK BED
16.	GR		Stephan	SZIVELI
17.	GR	DI	Herbert	BEYWINKLER
18.	GGR	DI Dr.	Helmut	SCHUME
19.	GR		Walter	DELES

Anwesend waren außerdem:

Schriftführer: AL Andrea PITSCH
Keine Zuhörer

Entschuldigt abwesend waren:

GR KR Norbert WINKLER

Die Sitzung war öffentlich – die Sitzung war beschlussfähig!

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der GR-Sitzung vom 24.09.2020
2. Beschlussfassung Dienstbarkeitsvertrag mit Familie Lazar
3. Beschlussfassung Dienstbarkeitsvertrag mit Trumauerstraße 1 Projektentwicklung GmbH
4. Beschlussfassung Übereinkommen mit Cosmopol Grundstückverwertungs-Gesellschaft mbH und Co KG
5. Beschlussfassung Änderung Pachtvertrag Großer Gemeindesee Süd 4
6. Beschlussfassung Freigabe Errichtung Zubau GTVS Münchendorf
7. Beschlussfassung Errichtung einer Flutlichtanlage für das Hauptspielfeld des SC Münchendorf
8. Beschlussfassung Durchführung und Mittelfreigabe G21-Projekt „Konzepterstellung Kirchenplatz“
9. Beschlussfassung Durchführung und Mittelfreigabe G21-Projekt „Planung Spielplatzverbund“
10. Beschlussfassung Alternative zur Senioren- und Pensionistenweihnachtsfeier
11. Beschlussfassung Subventionen:
 - a) IG Kleiner Gemeindesee für die Instandhaltung des Kleinen Gemeindesee
 - b) Verein „Die Möwe“
 - c) FF Münchendorf - Starkstromanschluss
 - d) SC Münchendorf 2021
 - e) Nikolo-Verteilaktion für Münchendorfer Kindergärten und GTVS
 - f) Pfarrgemeinde Münchendorf 2020
12. Berichte des Bürgermeisters
13. Unter Ausschluss der Öffentlichkeit
14. Unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Bgm. Josef Ehrenberger begrüßt die anwesenden Damen und Herren des Gemeinderates via ZOOM und informiert den Gemeinderat, dass die heutige Sitzung mittels Live-Stream im Internet übertragen wird. Weiters erklärt Bgm. Ehrenberger den Gemeinderäten wie die ZOOM Sitzung ablaufen wird. Für die Abstimmung muss jeder Gemeinderat vom Bürgermeister einzeln befragt werden. Zur Tagesordnung stellt Bgm. Ehrenberger fest, dass diese in der Sitzung des Gemeindevorstandes am 19.11.2020 in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen und öffentlich kundgemacht wurde. Es werden keine weiteren Anträge zur Tagesordnung vorgebracht, somit ist die Tagesordnung vom Gemeinderat genehmigt. Herr GR Sziveli wird gegen 18.30 Uhr in die ZOOM-Sitzung einsteigen.

1. Genehmigung Protokoll der GR-Sitzung vom 24.09.2020

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass die Protokollprüfer (GGR Anika Zehner, GR Christian Augustin und GR Walter Deles) das Protokoll der GR-Sitzung vom 24.09.2020 geprüft und für in Ordnung befunden haben.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, das Protokoll der GR-Sitzung vom 24.09.2020 zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

Protokollprüfer für das nächste Gemeinderatssitzungsprotokoll:

GR	Ing.	Philipp	Konrad
GR	Mag. (FH)	Sandra	Gerber-Stepancik BEd
GR	DI Dr.	Helmut	Schume

2. Beschlussfassung Dienstbarkeitsvertrag mit Familie Lazar

Bgm. Ehrenberger erteilt Vize-Bgm. Reisenauer das Wort:

Vize-Bgm. Reisenauer informiert den Gemeinderat, dass Familie Lazar an die Gemeinde Münchendorf mit dem Ersuchen herangetreten ist, für den Reitstall in der Himbergerstraße 41, einen Wasserleitungsanschluss zu erhalten. Ein diesbezüglicher Übergabeschacht wurde bereits anlässlich der Umverlegung der Leitungen im Zuge des zweigleisigen Ausbaus der Pottendorfer Linie errichtet und dieser befindet sich gleich nach der Unterführung (vom Ort kommend) bei der Anbindungsstraße in die Franz Hütter-Gasse.

Weiters möchte die Familie Lazar zugleich mit der Wasserhausanschlussleitung ein Glasfaserkabel von A1 mitverlegen. Für diese beiden Leitungen ist der vorliegende Dienstbarkeitsvertrag abzuschließen. Als Beilage zu diesem Dienstbarkeitsvertrag gibt es einen Lageplan, aus welchem die genaue Lage zu ersehen ist. Nach Fertigstellung hat Familie Lazar die GPS-Vermessung der verlegten Leitungen in Schriftform zu übergeben. Ansonsten entspricht dieser Dienstbarkeitsvertrag den üblichen Verträgen.

Der beiliegende Dienstbarkeitsvertrag wurde den Fraktionen bereits zur Kenntnis gebracht.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, dem Dienstbarkeitsvertrag mit der Familie Lazar, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

3. Beschlussfassung Dienstbarkeitsvertrag mit Trumauerstraße 1 Projektentwicklung GmbH

Bgm. Ehrenberger erteilt Vize-Bgm. Reisenauer das Wort:

Vize-Bgm. Reisenauer informiert den Gemeinderat, dass die Projektentwicklungsfirma an die Gemeinde herangetreten ist und in einigen Gesprächen die Eckpunkte des jetzt vorliegenden und allen Parteien übermittelten Dienstbarkeitsvertrages abgestimmt hat. Dieser Dienstbarkeitsvertrag regelt die Benützung der gesamten Außenanlagen – sowohl auf Gemeinde- als auch auf T1P-Grund und räumt gegenseitige Nutzungsrechte ein, wie z.B. die Wertstoffsammelstelle der Gemeinde auf T1P-Grund oder die Ein- und Ausfahrt über Gemeindegrund etc. Auch die neue Fußgängerrampe vom Gehsteig entlang der B16 im Bereich der Bushaltestelle wird hier miterfasst. Bei all den Gesprächen waren auch Vertreter aller im Gemeinderat vertretenen Parteien eingeladen bzw. anwesend.

Es wurde auch angeregt, für das Gasthaus Pichler eine Regelung für die Parkplätze in diesem Vertrag zu verankern. Dies ist aber rechtlich schwer möglich, da auch Herr Gerald Pichler dann diesem Dienstbarkeitsvertrag als weiterer Vertragspartner beitreten müsste. Der Gemeinde selbst steht es aber frei, den Gästen des Gasthauses Pichler das Recht einzuräumen, die Parkplätze der Gemeinde zu benützen.

GGR DI Wallner merkt, dann dass eine schriftliche Vereinbarung mit Pichler abgeschlossen werden soll. Der Entwurf soll von einem Anwalt erstellt werden.

Ergänzung von GR Mag. (FH) Gerber-Stepancik BEd:

Bgm Ehrenberger stimmt zu, dass eine mündliche Vereinbarung mit Voithofer im Streitfall nicht standhält und stimmt ebenfalls zu, eine schriftliche Vereinbarung zwischen Restaurant Pichler und der Gemeinde bezüglich der Nutzung der Gemeindeparkplätze von Gästen des Restaurants abzuschließen

Es entsteht eine Diskussion. Es werden alle Fragen ausführlich beantwortet.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, dem Dienstbarkeitsvertrag mit der Trumauerstraße 1 Projektentwicklung GmbH, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

4. Beschlussfassung Übereinkommen mit Cosmopol Grundstück-verwertungsgesellschaft mbH und Co KG

Bgm. Ehrenberger erteilt Vize-Bgm. Reisenauer das Wort:

Vize-Bgm. Reisenauer informiert den Gemeinderat, dass im Zuge der Errichtung des Kreisverkehrs an der B16/L154/L2005 Velmerstraße es erforderlich war, Grundstücksteile von Cosmopol zu erwerben. Nach Abschluss der Bauarbeiten wurde die Grundstücksinanspruchnahme neu vermessen und diese Vermessung hat ergeben, dass die Gemeinde – abweichend vom Vorvertrag mit Cosmopol – mehr als die veranschlagten 250 m² für den Kreisverkehr benötigt.

Die Firma Cosmopol hat das gesamte Grundstück zwischenzeitlich an einen Investor verkauft. Um die grundbücherliche Eintragung der Grundstückskäufe, Grundstücksabtretungen und Grundstücke, die der Gemeinde im Zuge des zweigleisigen Ausbaus der Pottendorfer Linie zufallen, zu beschleunigen, soll die Abwicklung aller Transaktionen in einem Geschäftsfall abgewickelt werden. Daher soll der von der Gemeinde zugesagte Kauf einer Teilfläche von 250 m² mit einem Preis von insgesamt € 19.700,00 - ohne einen neuen Kaufvertrag abschließen zu müssen - das vorliegende Übereinkommen regeln.

Mit diesem Übereinkommen erhält die Gemeinde die angeführten Trennstücke ins öffentliche Gut abgetreten und die grundbücherliche Durchführung kann damit beschleunigt abgewickelt werden. Dies ist deshalb wichtig, da einzelne Firmen, die

sich in Münchendorf ansiedeln möchten, Zeitdruck haben, da sie ihre derzeitigen Standorte bereits teilweise aufgekündigt haben.

GR Stephan Sziveli nimmt via ZOOM an der GR-Sitzung teil.

Das beiliegende Übereinkommen wurde den Fraktionen bereits zur Kenntnis gebracht.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, dem Übereinkommen mit der Cosmopol Grundstückverwertungsgesellschaft mbH & Co KG, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

GR Sandra Gerber-Stepancik (ÖVP) kann aufgrund technischer Probleme an der Abstimmung nicht teilnehmen.

5. Beschlussfassung Änderung Pachtvertrag Großer Gemeindesee Süd 4

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass Herr Manfred Haase jun. der Gemeinde Münchendorf mitteilt, dass die Verlassenschaft nach dem Ableben seines Vaters Manfred Haase nunmehr abgeschlossen ist. Hierzu legt er das Schreiben von Frau Mag. Angelika Kompein GZ 3/20K/MH vom 03.09.2020 vor, aus dem hervorgeht, dass er der Erbe des Superädifikates am Großen Gemeindesee Süd 4 ist. Das Superädifikat wird zwar auf die Erben zu je einem Drittel aufgeteilt, da die Gemeinde Münchendorf jedoch nur einen Pächter akzeptiert, wird bestimmt, dass Herr Manfred Haase jun. in den Pachtvertrag vom 28.10.1993 eintreten soll. Herr Manfred Haase jun. ersucht den Pachtvertrag für das Grundstück Großer Gemeindesee Süd 4 an ihn zu übertragen.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Änderung des Pachtvertrages Großer Gemeindesee Süd 4 auf Herrn Manfred Haase jun., zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

6. Beschlussfassung Freigabe Errichtung Zubau GTVS Münchendorf

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass der Gemeinderat der Gemeinde Münchendorf grundsätzlich alle notwendigen Beschlüsse für die Errichtung des Zubaus zur GTVS Münchendorf herbeigeführt hat. Es wurden die Beschlüsse für die Vergabe der Planung inklusive Wettbewerb, die Beauftragung des Planers, die Durchführung von zwei Ausschreibungen und die Finanzierung des Projektes mittels GR-Beschlüssen festgelegt.

Da es im Zusammenhang mit der Covid-19 Pandemie derzeit zu Einschränkungen bei den zur Verfügung stehenden Budgetmitteln kommt und es gemäß den Vorgaben des Amtes der NÖ Landesregierung Investitionen - vorwiegend in die betriebsnotwendige Infrastruktur - geben soll, wird die Beschlussfassung der Freigabe der Errichtung des

Zubaus nochmals dem Gemeinderat der Gemeinde Münchendorf zur Genehmigung vorgelegt.

Der zu beauftragende Umfang umfasst die Errichtung aller ausgeschriebenen Positionen, einschließlich des Multifunktionsraumes. Nicht zur Vergabe kommen die zwei alternativ ausgeschriebenen Räumlichkeiten an der Ostseite des Gebäudes im ersten Stock. Ebenfalls durchgeführt und vergeben werden soll die Tiefenbohrung.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Freigabe für die Errichtung des Zubaus GTVS Münchendorf, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

7. Beschlussfassung Errichtung einer Flutlichtanlage für das Hauptspielfeld des SC Münchendorf

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass im Zuge des Ausbaus der GTVS Münchendorf die Neugestaltung des Trainingsplatzes geplant ist. Dieser müsste um 90 Grad gedreht werden. Zu diesem Zweck hat die Gemeinde Münchendorf auch schon ein Grundstück angekauft. Da es auf Grund der derzeitigen finanziellen Situation wohl sehr schwer ist, die dafür notwendigen Aufwendungen zu finanzieren (Kostenschätzung für Unterbau, neuer Rasen, Umgestaltung Flutlichtanlage ca. € 130.000,00), muss es zu einer Ersatzlösung kommen.

Ab dem Zeitpunkt der Inanspruchnahme des derzeitigen Trainingsplatzes ist es nicht mehr möglich, ein Training auf dem Trainingsplatz durchzuführen. Insbesondere in den trainingsintensiven Zeiten im Frühjahr und im Herbst reicht das Flutlicht am Hauptspielfeld bei weitem nicht aus, ein Training auf dem Hauptspielfeld durchzuführen. Mit der Flutlichtanlage wäre es möglich, die Errichtung des Trainingsplatzes nach hinten zu verschieben.

Der SC Münchendorf schlägt daher vor, eine Flutlichtanlage am Hauptspielfeld anzuschaffen. Dazu hat der SC Münchendorf die bereits notwendigen 15 m hohen Lichtmasten angeschafft. Wenn die Gemeinde Münchendorf, als Eigentümer, die Anlage mit KIP-Mitteln finanziert (energiesparende Maßnahmen werden hier besonders gefördert) dann können insgesamt 50% Fördermittel generiert werden. Weiters könnten ca. 30 % der Anschaffungskosten durch die Sport- und Flutlichtförderungsmittel erlangt werden.

Gemäß Angebot der Fa. Store+More betragen die Kosten für die Lichtanlage € 41.059,20. Für die Montage und Einstellung der Lichtanlage müssen nochmals ca. € 5.000,00 veranschlagt werden. Die Kosten für die Verkabelung auf einer Sportplatzseite sowie die Kosten für die Fundamente sind ebenfalls mit € 5.000,00 vorzusehen. Geht man von einer Gesamtinvestition von € 58.709,00 aus, beträgt die KIP-Förderung € 27.000,00 sowie die Förderung durch die Fußballverbände (ÖFB € 8.400,00 und NöFV € 7.500,00). Die Gemeinde hätte einen Betrag € 12.000,00 und der SCM Münchendorf einen Betrag von € 3.800,00 zu finanzieren.

Bgm. Ehrenberger ersucht um Zustimmung zu dieser Lösung und um einen Grundsatzbeschluss im Gemeinderat. Danach würden sofort die Gespräche mit allen Förderungsstellen aufgenommen werden. Eine Bestellung der Flutlichtanlage wird erst nach Zusage aller Förderungen in Auftrag gegeben.

GGR DI Wallner fragt an, wie hoch die KIG-Fördermittel sind, um die bisher angesucht wurden und wie sie verwendet werden. Eine Aufstellung dieser Summen soll vom Bürgermeister erstellt werden, wie die Förderungsmittel eingesetzt werden könnten, um eine Priorisierung der Projekte vornehmen zu können.

Es entsteht eine Diskussion. Es werden alle Fragen ausführlich beantwortet.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Errichtung einer Flutlichtanlage für das Hauptspielfeld des SC Münchendorf zu den oben angeführten Bedingungen, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

8. Beschlussfassung Durchführung und Mittelfreigabe G21-Projekt „Konzepterstellung Kirchenplatz“

Bgm. Ehrenberger erteilt GGR DI Wallner das Wort:

GGR DI Wallner informiert den Gemeinderat, dass in Ergänzung und in Abstimmung zum derzeit laufenden Projekt „Kooperative Kernzonenbelebung“ die Erarbeitung einer Strategie zur Entwicklung der Zentrumszone durch um die Münchendorfer Pfarrkirche unter Einbeziehung von StakeholderInnen, AnrainerInnen und interessierten BürgerInnen notwendig ist.

Gemäß Angebot der Firma Polar Architekten betragen die Kosten € 10.000,00 exkl. MWSt. Das Land NÖ fördert das Projekt via G21 mit € 6.000,00. Der Gemeinderat möge daher beschließen die Durchführung der Konzepterstellung Kirchenplatz in Angriff zu nehmen und die hierfür notwendigen Mittel bereitstellen.

GR Remmert merkt an, dass es aufgrund der jetzigen Formulierung es nicht möglich ist, einen Beschluss herbeizuführen, da dieser in vielerlei Punkten unklar ist.

Es entsteht eine rege Diskussion.

Weiters schlägt GR Remmert vor, diesen Punkt an den Ausschuss 4 zu verweisen, mit dem Auftrag zur klaren Definition der Eckpunkte, die dazu benötigt werden. Bei schneller Klärung, kann dieser Punkt in der nächsten GR-Sitzung am 17.12.2020 beschlossen werden - zur Konzepterstellung mit Workshop.

Es entsteht eine rege Diskussion.

Bgm. Ehrenberger schlägt vor, dass das Kernteam mit dem Ausschuss 4 die Eckpunkte bis zur nächsten GR-Sitzung am 17.12.2020 ausformuliert, was für die

„Konzepterstellung Kirchenplatz“ wichtig ist. Aus den ausformulierten Eckpunkten sollte die Firma Polar für Münchendorf ein maßgeschneidertes Projekt erstellen.

Die Beauftragung an das Architektenteam erfolgt erst nach der Erarbeitung der Eckpunkte durch das Kernteam mit dem Ausschuss.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der oben angeführten Formulierung für das G21-Projekt „Konzepterstellung Kirchenplatz“, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

9. Beschlussfassung Durchführung und Mittelfreigabe G21-Projekt „Planung Spielplatzverbund“

Bgm. Ehrenberger erteilt GGR DI Wallner das Wort:

GGR DI Wallner informiert den Gemeinderat, dass die Freiflächen rund um den Erweiterungsbau der GTVS Münchendorf künftig von unterschiedlichsten Bevölkerungsgruppen gemeinsam genutzt werden sollen. Zahlreiche Freizeiteinrichtungen sind geplant, der neue Jugendclub und der umzugestaltende Rodelhügel müssen in die Gesamtanlage integriert werden.

Für die Planungsleistung sind gemäß Angebot der Firma Proconcepts mit € 3.800,00 exkl. MWSt. vorzusehen. Das Land NÖ fördert das Projekt via G21 mit € 2.280,00. Der Gemeinderat möge daher beschließen die Durchführung der Konzepterstellung der „Planung Spielplatzverbund“ durchzuführen und die hierfür notwendigen Mittel freizugeben.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Durchführung und Mittelfreigabe für das G21-Projekt „Planung Spielplatzverbund“, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

10. Beschlussfassung Alternative zur Senioren- und Pensionisten-weihnachtsfeier

Bgm. Ehrenberger erteilt GGR Zehner das Wort:

GGR Zehner informiert den Gemeinderat, dass durch die aktuelle COVID-19 Situation sämtliche Veranstaltungen der Gemeinde abgesagt werden müssen, unter anderem auch das Neujahrskonzert und die Senioren- und Pensionistenweihnachtsfeier. Für die Pensionisten und Senioren soll eine Alternative als Ersatz zur üblichen Gemeindeweihnachtsfeier geschaffen werden.

Es soll für alle MünchendorferInnen - über 65 Jahre mit Hauptwohnsitz in Münchendorf - einen Gutschein für ein Mittagsmenü pro Person bei den

ortsansässigen Wirten Pichler und Brunner geben. Somit können wir als positiven Nebeneffekt auch unsere ortsansässigen Wirte wirtschaftlich unterstützen.

Die Aktion wird in der Weihnachtsausgabe der Gemeindezeitung kundgetan. Laut Meldeamt handelt es sich um 558 Gutscheine, welche angefordert werden können. Die Gutscheine sollten zeitlich begrenzt eingelöst werden und in der Zeit von Mitte Dezember 2020 bis Ende Jänner 2021 am Gemeindeamt abgeholt werden. Die Gutscheine können bis Ende März 2021 eingelöst werden. Die teilnehmenden Gastwirte rechnen direkt mit der Gemeinde ab.

Wenn alle Gutscheine eingelöst werden, ist mit einem max. Aufwand von ca. € 4.000,00 zu rechnen. Es ist nicht davon auszugehen, dass alle Gutscheine zu 100% angefordert werden und auch letztendlich eingelöst. Bei einer Einlösequote von rund 75% würde das eine Belastung von rund € 3.000,00 ergeben.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, der Alternative zur Senioren- und Pensionistenweihnachtsfeier, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

11. Beschlussfassung Subventionen:

a) IG Kleiner Gemeindesee für die Instandhaltung des Kleinen Gemeindesees

Die Interessensgemeinschaft Kleiner Gemeindesee sucht mit Schreiben vom 06.10.2020 um eine Subvention, für die Pflege und Instandhaltung im Jahr 2020 geleisteten Zahlungen, an. Als Gesamtausgaben für die Instandhaltungsarbeiten werden im Förderantrag € 3.946,90 angegeben. Die Gemeinde übernimmt so wie in den Vorjahren ein Viertel der Kosten, d.s. **€ 986,73**.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, eine Subvention für das Jahr 2020 - in der Höhe von **€ 986,73** - zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

b) Verein „Die Möwe“

Das Kinderschutzzentrum „Die Möwe“ sucht mit Schreiben vom 21.09.2020 um eine Subvention für das Jahr 2020 an. Im Vorjahr hat der Gemeinderat dem Verein eine Förderung in der Höhe von **€ 200,00** zugesprochen.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, eine Subvention für das Jahr 2020 - in der Höhe von **€ 200,00** - zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

c) **FF-Münchendorf - Starkstromanschluss**

Die FF Münchendorf sucht mit Schreiben vom 11.11.2020 um einen Zuschuss zur Errichtung eines Starkstromanschlusses an der Rückseite des Feuerwehrhauses an. Der Starkstromanschluss soll für die Versorgung von div. Stromquellen im Zuge von Veranstaltungen dienen. Durch die Möglichkeit bei diversen Veranstaltungen so Einnahmen zu erzielen kann die Finanzierung von div. Vorhaben bzw. Ausrüstungen der FF Münchendorf effizienter erfolgen und dadurch der Kostenbeitrag der Gemeinde reduziert werden. Die Kosten für den Stromanschluss betragen € 4.300,00 inkl. Eigenleistung. Es soll ein Betrag von € 3.000,00 als Sondersubvention gewährt werden.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, eine Sondersubvention für einen Starkstromanschluss - in der Höhe von **€ 3.000,00** - zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

d) **SC Münchendorf 2021**

Der SCM sucht mit Schreiben vom 12.11.2020 um eine Jahressubvention für 2021 an. Es wird vorgeschlagen, dem Sportclub Münchendorf eine Jahressubvention in der Höhe von **€ 7.000,00** zu gewähren, welche in zwei Teilbeträgen zu je € 3.500,00 (01.03.2021 und 01.09.2021) ausbezahlt werden soll.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, eine Subvention für das Jahr 2020 - in der Höhe von **€ 7.000,00** (ausbezahlt in zwei Teilbeträgen zu je € 3.500,00) - zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

e) **Nikolo-Verteilaktion für Münchendorfer Kindergärten und GTVS**

Mit dem Elternverein der GTVS Münchendorf wurde besprochen, dass für eine Nikoloaktion 50% der Kosten durch die Gemeinde Münchendorf übernommen werden sollen. Bei 153 Kinder in der GTVS Münchendorf würde dies einen Gemeindeanteil von € 382,50 betragen.

Da auch die Kinder der Münchendorfer Kindergärten in diese Aktion miteinbezogen werden sollen, würden für die 111 Kinder ein Kostenanteil von € 555,00 anfallen. Insgesamt betragen die Kosten für die Nikoloaktion **€ 937,50**.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, einen Kostenbeitrag für die Nikolo-Verteilaktion für Münchendorfer Kindergärten und GTVS - in der Höhe von **€ 937,50** - zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

f) Pfarrgemeinde Münchendorf 2020

Die Pfarrgemeinde Münchendorf sucht mit Schreiben vom 09.11.2020 um eine Jahressubvention für das Jahr 2020 an. So wie in den Vorjahren soll die Subvention für die Pfarrgemeinde Münchendorf € 3.200,00 betragen.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, eine Subvention für das Jahr 2020 - in der Höhe von **€ 3.200,00** - zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

12. Berichte des Bürgermeisters

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass man mit der Umstellung des Rechnungswesens beschäftigt ist. Buchungen wurden bisher bis Ende Juli 2020 durchgeführt. Weiters ist die Anlagenerfassung abgeschlossen.

Bgm. Ehrenberger berichtet ausführlich und detailliert über den derzeitigen Status des Hochwasserschutzes.

Gegen die Gemeinde Münchendorf wurde bei Gericht eine Klage eingebracht. Gegenstand der Klage ist die „Zuleitung von Oberflächenwasser von der Kirchfeldgasse“.

Folgende Förderungen hat die Gemeinde Münchendorf erhalten bzw. wurden zugesagt:

Kommunalkredit Public Consulting GmbH -	BA 8 Umlegung WVA im Bereich der Pottendorfer Linie
Kommunalkredit Public Consulting GmbH -	BA 15 Umlegung ABA im Bereich der Pottendorfer Linie
Kommunalkredit Public Consulting GmbH -	BA 14 LIS Östlich der Triesting und Einzugsgebiet des MÜB
LHFrau Johanna Mikl-Leitner –	„Planung Spielplatz und Pumptrack“
Amt der NÖ Landesregierung –	„Konzepterstellung Kirchenplatz“
Amt der NÖ Landesregierung -	„MünchenDORFGarten-Durchwegung“
Amt der NÖ Landesregierung -	„Dachsanierung Pfarrstadel“
Amt der NÖ Landesregierung -	„Demenz Prävention Parcours“
Amt der NÖ Landesregierung -	Schülertransport Guntramsdorf-Münchendorf, BJ 2021
Bildungsdirektion NÖ -	Zweckzuschüsse Förderungen für Maßnahmen im Personal Personalbereich für ganztätige Schulformen
Buchhaltungsagentur des Bundes –	KIG 2020 Zweckzuschuss für Trinkwasser-versorgungsanlage Schusterstraße

Die AGES – Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien - hat die WVA Kleiner und Großer Gemeindesee sowie das Ortsnetz Münchendorf und den Bereich Seedörfel geprüft.

Die Eurofins hat der Gemeinde Münchendorf den Prüfbericht über die Leitungskontrolle WVA Münchendorf, neue Leitung K29-41a bis K35-4, übermittelt.

Weiters hat die Eurofins die Inspektionsberichte des Großen und Kleinen Gemeindesees sowie des Deponieteichs übermittelt. Diese können bei Interesse am Gemeindeamt eingesehen werden.

Der NÖ Zivilschutzverband und der TTC Münchendorf bedanken sich für die erhaltene Subvention.

Bgm. Ehrenberger bedankt sich ebenfalls bei den Zuhörern via Internet und schließt die digitale Sitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wird in der Sitzung am 17.12.2020 genehmigt.

Bürgermeister

Schriftführer

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat